

Beschlüsse zur Kläranlage

Sitzungsdatum	Ö	NÖ	TOP	Freig	Punkt	Beschlusstext <i>Notizen</i>	Abstimmungs ergebnis	Gegenstimmen	entschuldigt / unentschuldigt
24.11.1997					Einstellung Klärwärter	<p>Geschäftsstellenleiter Herr Helmut Hofmann nennt die Namen der Bewerber in der Reihenfolge des Empfehlungsbeschlusses</p> <p>1. Herr T..... H. 2. Herr</p> <p>2. Herr</p> <p>Ein weiterer Erläuterungsbedarf besteht nicht</p> <p>Beschluss: Herr T. H. ist zum 01.12.1997 als Ver- und Entsorger einzustellen. Der Empfehlungsbeschluss vom 18.11.1997 des HFP-Ausschuß wird zum Bestandteil dieser Niederschrift erklärt.</p>	17:00		
20.04.2009	x		6		Kläranlage Kösfeld Ableiten von verschmutzten Abwasser in die Lauter Stadt Coburg	<p>Dem StMUG ist das Schreiben im Wortlaut a.d.D. mit den angebotenen drei Lösungsvorschlägen zu übermitteln.</p> <p>1. Vereinbarung mit Kapitalisierung des Verpumpens 3,1 Mio € 2. Bau und Betrieb der Anlage ohne gmdl. Beteiligung 3. Beteiligung am sofortigen Neubau der Kläranlage mit 2,5 Mio €.</p> <p>Ferner ist dem StMUG die geänderte Vereinbarung zum Lösungsvorschlag 1 zu unterbreiten. Die Kapitalisierung wird vom Gemeinderat auf 3.100.000 € festgelegt. Das/Die Schreiben sind ANlage zur Niederschrift.</p>	14:00		
13.09.2010			14		Kläranlage Kösfeld Ausarbeitung der Antragsunterlagen für Wasserrechtliche Erlaubnis zur Einleitung in die Lauter Vergabe an Ing. Büro	<p>Das Ing. Büro Koenig und Kühnel wird mit der Ausarbeitung der Antragsunterlagen für die wasserrechtliche Erlaubnis zur Einleitung in die "Lauter" beauftragt.</p>	13:00		
13.09.2010			15		Kläranlage Kösfeld, Planung des Umbau - Neubau Kläranlage Kösfeld Vergabe des Planungsauftrages an Ing. Büro Leistungsphase 1-4 lt. HOAI	<p>Beschluss: Der Gemeinderat vergibt den Planungsauftrag der Stufen 1-4 gem. HOAI, zur Neuplanung der Kläranlage Kösfeld, an das Ing. Büro Koenig und Kühnel.</p> <p>Nicht Bestandteil des Beschlusses: Anmerkung: Der Vorsitzende gibt bekannt, dass nunmehr Planungsstufen 1-2 vergeben werden.</p>	05:08		
13.09.2010			16		Kläranlage Kösfeld Anschluss an die öffentliche Wasserversorgung	<p>Der Gemeinderat beschließt die Herstellung des Trinkwasseranschlusses der Kläranlage Kösfeld. Hierzu ist, wenn möglich auf die Planungen der Kläranlage Kösfeld zurückzugreifen. Sollten Ing. Leistungen erforderlich sein, so ist das Büro Koenig und Kühnel damit zu beauftragen.</p>	13:00		

Sitzungsdatum	Ö	NÖ	TOP	Freig	Punkt	Beschlusstext Notizen	Abstimmungs ergebnis	Gegenstimmen	entschuldigt / unentschuldigt
13.09.2010			17		Kläranlage Kösfeld, Verpumpen und Einleitung von gereinigten Abwasser in die Lauter Vergabe des Planungsauftrages an Ing. Büro Leistungsphase 1-9 lt. HOAI	Das Ing-Büro Koenig und Kühnel wird für die Ausführung der Planungen, Verpumpen des Abwassers der Kläranlage Kösfeld in die "Lauter", Abwasserpumpanlage, im Rahmen der HOAI Stufe 1-4 , beauftragt.	13:00		
13.09.2010			18		Kläranlae Großwalbur und Kösfeld Klärschlammensorgung Angebot der Firma Huber - Schneckenpresse	Der Gemeinderat beschließt die Anschaffung einer Schneckenpresse wie vorgestellt zur stationären Unterbringung auf der Kläranlage Großwalbur. Die Kosten sind für das Jahr 2011 einzustellen.	13:00		
10.10.2010			11		Kläranlage Kösfeld, Planung des Umbau - Neubau Kläranlage Kösfeld Vergabe des Planungsauftrages an Ing. Büro Leistungsphase 1-4 lt. HOAI	Beschlussvorschlag: Der Gemeinderat vergibt deb Planungsauftrag der Stufen 1-4 gem. HOAI, zur Neuplanung der Kläranlage Kösfeld, an das Ing. Büro Koenig und Kühnel GR Flohrschütz bittet den Vorsitzenden, die Sitzung wegen interner Beratung kurz zu unterbrechen. Der Vorsitzende lässt hierüber abstimmen. Beschluss 1 13:3 - Die Sitzung wird kurz unterbrochen	13:03		
						Beschluss 2 Der Gemeinderat vergibt den Planungsauftrag der Stufen 1-4 gem. HOAI, zur Neuplanung der Kläranlage Kösfeld, an das Ing. Büro Koenig und Kühnel.	13:03		
18.12.2012	x		4		Verpumpen von Abwasser aus Kösfeld in die Lauter hier: Abstimmung zum neuen Vertragsentwurf	Der Gemeinderat hat Kenntnis von der Planung und stimmt der Endfassung des Vertrages zwischen Gemeinde Meeder als Vorhabensträger und dem Freistaat Bayern zum Bau und zur Unterhaltung einer Ableitung der behandelten Abwässer der Kläranlage Kösfeld in die Lauter zu. Nach Abschluss des Vertrages sind die Grundstücksangelegenheiten zu regeln und die Maßnahme so schnell als möglich mittels EU-Ausschreibung auszuschreiben. Die Finanzmittel sind anzufordern und bereits bestehende Verbindlichkeiten zu begleichen. Das Vertragsmuster ist Anlage zum Beschluss. Der Vertrag ändert sich hinsichtlich der Positionen durch Zusage des Vertreters der Regierung von Ofra, Herrn Dr. Löbl - §8 Abs. 3 Nr. 3 des Vertrages, die Baunebenkosten mit Planungskostne, werden auf 183.000 € erhöht. Dies entspricht ca. 14,5% mehr. - §2 Abs. 2 des Vertrages ist abzuändern auf "die Pauschalsumme von 1.518.000 € (davon 183.000 € Planungskosten).	15:00		Dreßel Göhring

Sitzungsdatum	Ö	NÖ	TOP	Freig	Punkt	Beschlusstext Notizen	Abstimmungs ergebnis	Gegenstimmen	entschuldigt / unentschuldigt
14.01.2013	x		5		Vereinbarung/Vertrag zum Verpumpen des Abwassers von Kösfeld in die Lauter hier: Beschlussfassung über den Vertrag	Der Gemeinderat beschließt die Annahme des vorliegenden Vertrages zum Verpumpen des Abwassers von Kösfeld in die Lauter, womit die Gemeinde zum Vorhabensträger wird. Die Bau- und Planungskosten werden pauschaliert auf 1518000 € die Kapitalisierungssumme wird mit 2700000 € vereinbart. Der Vertrag ist Bestandteil des Protokolls.	13:00		
14.01.2013	x		6		Verpumpen von Abwasser in die Lauter Planung Pumpstation und Druckleitung hier: Beschlussfassung über das Ausmaß einzuholender Bodengutachten	Der Gemeinderat beschließt für den Bau der Pumpstation Kösfeld 1 Bodenbohrung. Sollte die Untersuchung mehr Aufwand erfordern, so ist dieser auf den notwendigen Umfang zu beschränken. Für die Strecke der Druckleitung beschließt der GR kein Bodengutachten erstellen zu lassen. Schürfungen sollen, sofern möglich, zur Bewertung des Untergrundes dort getätigt werden, wo es fachlich notwendig erscheint und tatsächlich möglich ist (Grundstückseigentum). Die Erstellung des Bodengutachtens wird aufgrund des günstigen Angebots an die Firma IBUG-Schweinfurt vergeben.	13:00		
18.02.2013	x		11		Kläranlage Kösfeld, Verpumpen und Einleitung von gereinigtem Abwasser in die Lauter Vergabe des Planungsauftrages an Ing. Büro Leistungsphase 5-9 lt. HOAI	Das Ing-Büro Koenig und Kühnel wird für die Ausführung der Planungen, Verpumpen des Abwassers der Kläranlage Kösfeld in die "Lauter", Abwasserpumpanlage, im Rahmen der HOAI Stufe 5-9, beauftragt.	13:00		
	x		12		Kläranlage Kösfeld, Verpumpen und Einleitung von gereinigtem Abwasser in die Lauter Planungsfreigabe für Verpumpen, Pumpstation und Rohrleitung	Der Gemeinderat beschließt die Planungen zum Verpumpen des Abwassers aus Kösfeld in die Lauter, gem. Planungsstand vom 18.02.2013 des Ing. Büro Koenig und Kühnel.	13:00		
	x		13		Kläranlage Kösfeld, Verpumpen und Einleitung von gereinigtem Abwasser in die Lauter Ausschreibungsfreigabe der Planung	Der Gemeinderat beschließt die Ausschreibung der Planung zum Verpumpen des gereinigten Abwassers aus der Kläranlage Kösfeld in die Lauter, gem. Planungsstand der Planungen des Ing. Büro Koenig und Kühnel vom 18.02.2013 (s. auch Top 12 dieser Sitzung). Die Ausschreibung ist in die Lose Pumpstation mit Regenbehandlungsbecken und Leitungstrasse zu teilen, damit u.U. bei veränderung der Leitungstrasse hierauf in Bezug auf Ausschreibung oder Vergabe bzw. Zurückziehen des Ausschreibungsloses reagiert werden kann.	13:00		

Sitzungsdatum	Ö	NÖ	TOP	Freig	Punkt	Beschlusstext Notizen	Abstimmungs ergebnis	Gegenstimmen	entschuldigt / unentschuldigt
	x		14		Kläranlage Kösfeld, Verpumpen und Einleitung von gereinigtem Abwasser in die Lauter Erstellung Stromanschluss zum Betrieb	Der sofoertige Bau des Stromanschlusses für Kläranlageneubau und Pumpstation ist unumgänglich und Voraussetzung für den Betrieb der Pumpstation. Deshalb wird der Bau des Stromanschlusses vom Gemeinderat beschlossen. Die Mehrkosten über dem Pauschalanteil des Freistaates Bayern (75000 €) in Höhe von 30000 € wird zunächst durch die Baumaßnahme mit Kapitalisierung für Bau und Betrieb der Pumpstation finanziert und mit einer noch auszuweisenden HHSt. für den Stromanschluss der Kläranlage im HH-Jahr 2013 später ausgeglichen.	13:00		
19.05.2014		x	4		Neubau der Kläranlage in Kösfeld; Grunderwerb Flnr. 23, Gemarkung Kösfeld (Eigentümer Herr Volker Stahlberger), bereits behandelt am 24.07.2012; 	Dem Gemeinderat wird empfohlen, dem Vorschlag des Herrn S..... zuzustimmen, nachdem die Grundstücksnotwendigkeit unabdingbar begründet ist. Der Gemeinderat beschließt infolgedessen für die zu überbaubare Fläche XX,-- €/qm und der Wiesenfläche xx /qm zu entrichten. Der 1. Bürgermeister wird beauftragt, unverzüglich notarielle Beurkundung zu veranlassen um weiteren Preissteigerungen zu begegnen.	15:00		Brunner Goch
21.07.2014		x	4		Neubau der Kläranlage in Kösfeld; Grunderwerb Flnr. 23, Gemarkung Kösfeld (Eigentümer Herr S.); Beschluss zum Kaufvertrag -- bereits behandelt am 19.05.2014 und 24.07.2012	Kaufpreis xxxx € notariell fixiert	15:00		Dreßel Mönch

Sitzungsdatum	Ö	NÖ	TOP	Freig	Punkt	Beschlusstext Notizen	Abstimmungs ergebnis	Gegenstimmen	entschuldigt / unentschuldigt
08.12.2014		x	4		Abwasserbeseitigung Kläranlage , Sachstandsbericht sowie Beschlussfassung über weitere Vorgehensweise zur Abwasserbehandlung - Technische Ertüchtigung	<p>Der Bau des Regenrückhaltebeckens (Provisorium) inkl. vorgeschalteter Reinigungsanlagen (mech. Rechen usw.) auf der Kläranlage Kösfeld wird im Jahre 2015 vollzogen und hierfür 700.000,- € in den Haushalt 2015 eingestellt (Haushalt 2016 weitere 700.000,-). Für die nichtverbrauchten Haushaltsmittel aus dieser Maßnahme ist ein HAR im Jahre 2015 zu bilden. Die Ausschreibung ist vorzubereiten sowie der Antrag auf Einleitung des Überlaufes in die „Sulz“ gem. vorstehender Sachverhaltsdarstellung gem. Nr. 2 Buchstabe b) gegenüber dem LRA Coburg zu stellen. Dem GR ist bekannt, dass für eine Zuschussgewährung zu diesem Becken eine wasserrechtliche Erlaubnis für das Einleiten in die Lauter erforderlich ist, welche jedoch noch nicht vorliegt.</p> <p>Die Gemeinde Meederv wird Ihre Bestrebungen zur Einrichtung eines flächendeckenden Abwassertrennsystems intensivieren, die Verwaltung ist angehalten dies bei anstehenden Baumaßnahmen zu vollziehen</p> <p>Die Verwaltung wird beauftragt, die Betriebskosten sowie die Kosten des Unterhalts der geplanten Erweiterung (Kläranlage Kösfeld) mit den von der CEB genannten Kosten zu vergleichen und das Ergebnis in einer Gemeinderatssitzung vorzustellen.</p>	16:00		Goch
18.05.2015		x	4		Abwasserbeseitigung Kläranlage Kösfeld - Einleitung in die Lauter a - Sachstandsbericht zur Überleitung in die Lauter; b - Ausschreibung RRB - Planvorstellung durch Ing. Büro Koenig & Kühnel c - Planerläuterung zur Planfassung des Kläranlagenneubaus durch Ing. Büro Koenig & Kühnel	<p>Das Ingenieurbüro König und Kühnel wird mit der Ausschreibung des Regenrückhaltebeckens (RBB) beauftragt.</p> <p><i>a - kommen bei einigen Grundstücken nicht durch. Alternativtrasse durch Sulzdorf ca. 600' - 750' Mehrkosten (mit Straßenbau) CEB ca. 3,6 Mio Baukostenzuschuss und 300' Betriebskostenzuschuss / Jahr (wird jedoch steigen)</i></p> <p><i>b - RÜB ca. 1,02 Mio € - Ausschreibung ca. Juli/August voraussichtl. Europaweit</i></p>	15:00		
08.06.2015		x	4		Abwasserbeseitigung Kläranlage Kösfeld hier Sachvortrag CEB;	Beschlussvorschlag: Keiner, lediglich Informationstop! Sachvortrag durch CEB			

Sitzungsdatum	Ö	NÖ	TOP	Freig	Punkt	Beschlusstext Notizen	Abstimmungs ergebnis	Gegenstimmen	entschuldigt / unentschuldigt
13.07.2015		x	6	x	Abwasserbeseitigung Kläranlage Kösfeld - Einleitung in die Lauter hier: Beschluss über Verzicht auf Anschlussvariante CEB;	In Anbetracht der nach heutigem Kenntnisstand vorliegenden Investitionssumme in Höhe von geschätzten 4.088.000,-- €, des Anschlusses an das Entsorgungsunternehmen CEB, sowie jährlicher Beteiligungssumme am Unterhalt des benutzen Kanalnetzes in Höhe von bis zu 280.000,-- € sowie gleichfalls zu erwartender mittelfristiger Investitionen in die Abwasserbeseitigungseinrichtung der CEB (in 15 Jahren ist durchaus mit technischen Erweiterungen/Sanierungen zu rechnen), wird die Anschlussvariante der Übergabe der Abwässer aus der Kläranlage Kösfeld an die CEB nicht weiter verfolgt.	14:01		Brückner Goch
31.08.2015	x		2		öffentliche Bekanntgabe 31.08.2015 Tagesordnungspunkt 6: Abwasserbeseitigung Kläranlage Kösfeld - Einleitung in die Lauter hier: Beschluss über Verzicht auf Anschlussvariante CEB; Abwasserbeseitigung Kläranlage Kösfeld - Einleitung in die Lauter hier: Beschluss über Verzicht auf Anschlussvariante CEB; In Anbetracht der nach heutigem Kenntnisstand vorliegenden Investitionssumme in Höhe von geschätzten 4.088.000,-- €, des Anschlusses an das Entsorgungsunternehmen CEB, sowie jährlicher Beteiligungssumme am Unterhalt des benutzen Kanalnetzes in Höhe von bis zu 280.000,-- € sowie gleichfalls zu erwartender mittelfristiger Investitionen in die Abwasserbeseitigungseinrichtung der CEB (in 15 Jahren ist durchaus mit technischen Erweiterungen/Sanierungen zu rechnen), wird die Anschlussvariante der Übergabe der Abwässer aus der Kläranlage Kösfeld an die CEB nicht weiter verfolgt. <i>Anmerkung: Der Beschluss wurde angenommen.</i>				
31.08.2015	x		4		1. Sachstand zum Terminplan Ausschreibung RRB Kläranlage Kösfeld: Gem. E-Mail Nachricht an Kollegin Merz vom 23.07.2015: Zitat: Anbei wie mit Herrn Kühnel heute besprochen der geplante zeitliche Ablauf des Ausschreibungsverfahrens für das geplante Regenüberlaufbecken Kösfeld: Veröffentlichung im Staatsanzeiger: Fr. 11.09.2015 Versand der Unterlagen ab: Mo. 14.09.2015 Submission: Di. 06.10.2015 Vergabebesitzung: Mo. 12.10.2015 Baubeginn: Mo. 19.10.2015				
12.10.2015	x		6		Neukonzept Kläranlage Kösfeld Vergabe der Leistungen: Erstellung Regenwasserbehandlungsbecken	Der Gemeinderat beschließt den Zuschlag an die Firma Pfister GmbH & Co. gemäß Angebot vom 06.10.2015 zu einem Betrag von 959.486,11 Euro zu erteilen.	13:00		Escher Ehrmann Göhring Mönch
14.12.2015		x	6-9		Wasserversorgungsanlage - Gebührenanpassungen				

Sitzungsdatum	Ö	NÖ	TOP	Freig	Punkt	Beschlusstext <i>Notizen</i>	Abstimmungs ergebnis	Gegenstimmen	entschuldigt / unentschuldigt
11.04.2016		x	5	x	Abwasserbeseitigung - Kläranlage Kösfeld/Großwalbur Hier: Klärschlamm Entsorgung im Müllheizkraftwerk (Zweckverband für Abfallwirtschaft in Nordwest-Oberfranken)	Der Gemeinderat hat Kenntnis vom Inhalt des Vertragswerks und ermächtigt den 1. Bgm diesen zu unterzeichnen. <i>Es sollen weitere Möglichkeiten zur Kosteneinsparung durch z. Bsp. thermische Verwertung wie evtl. in NEC im Zuge der weiteren Planung / Baumaßnahmen auf der KA geprüft werden.</i>	16:00		Gleichmann
09.05.2016	x		3		öffentliche Bekanntgabe 09.05.2016 TOP N 5, GRSn 11.04.2016 Abwasserbeseitigung - Kläranlage Kösfeld/Großwalbur Hier: Klärschlamm Entsorgung im Müllheizkraftwerk (Zweckverband für Abfallwirtschaft in Nordwest-Oberfranken) Der Gemeinderat hat Kenntnis vom Inhalt des Vertragswerks und ermächtigt den 1. Bgm diesen zu unterzeichnen.				
27.06.2016		x	4		Neubau der Kläranlage Kösfeld mit 'Verpumpen des gereinigten Abwassers in die Lauter'; Vereinbarung zwischen dem Freistaat Bayern und der Gemeinde Meeder vom 07.01.2013/04.02.2013; hier: Antrag auf Einleitung 'Enteignungsverfahren' zwecks Verlegung einer Abwasserdruckleitung (ggf. Schachtbauwerke) sowie ggf. vorzeitige Besitzeinweisung zum Zwecke der Aufgabenerfüllung	Beschluss 1 Die Gemeinde Meeder beantragt entsprechend des Hinweises des Vertragspartners aus der Besprechung vom 07.06.2016 sowie folgender E-Mail vom 14.06.2016 das Enteignungsverfahren sowie die vorzeitige Besitzinanspruchnahme. Der 1. Bürgermeister wird beauftragt, ein entsprechendes Antragsschreiben an die Reg. v. Ofr., dem Landratsamt Coburg sowie der Stadt Coburg zu richten, sowie Fachbeirat über den BayGT sowie Fachanwalt (z.B. Kanzlei F.E.L.S., Bayreuth) einzuholen.	06:11		
						Antrag zur GO für den Gemeinderat durch Herrn GR Bernd Dreßel Herr GR Dreßel stellt den Antrag zur GeschO-GR auf Abstimmung über einen eigens ausformulierten Beschlussvorschlag, welcher die Beantragung des Enteignungsverfahrens und der vorzeitigen Besitzinanspruchnahme ausspart. Der vorsitzende lässt sogleich über den Antrag abstimmen.	17:00		
						Beschluss 2 Der 1. Bürgermeister wird beauftragt, einen Fachbeirat über den BayGT und einen Fachanwalt (z.B. Kanzlei F.E.L.S., Bayreuth) einzuholen, zudem, sich um politische Unterstützung zu bemühen und sich an die nächsthöhere Stelle im Wasserwirtschaftsamt Kronach zu wenden	12:05		

Sitzungsdatum	Ö	NÖ	TOP	Freig	Punkt	Beschlusstext <i>Notizen</i>	Abstimmungs ergebnis	Gegenstimmen	entschuldigt / unentschuldigt
						Beschluss 3 Die Verwaltung wird ferner beauftragt, unverzüglich eine Sachverhaltsdarstellung an den Fachbereich „Wasserrecht“ im Landratsamt Coburg, bezüglich Erlaubniserteilung der Kläranlageneinleitung aus Kösfeld, zu verfassen (Befristung der Einleitungsgenehmigung behandelten Schmutzwasser bis 31.12.2016). In diesem Schreiben ist auf die diesseits erwartete zeitliche Unumgänglichkeit einer weiteren Fristverlängerung für die Kläranlageneinleitung hinzuweisen, nachdem der Freistaat Bayern an der Vertragserfüllung festhält.	17:00		
						Beschluss 4 Die Gemeinde Meeder bittet ferner um Aussage bzw. Klärung mit der Fachstellen der Wasserwirtschaft, welches Risiko im Falle der negativen Enteignungsentscheidung und vorheriger „vorzeitiger Besitzinanspruchnahme“ erwächst? Wer trägt das Risiko aus der vorzeitigen Besitzinanspruchnahme mit welchen „Lasten“? Die Gemeinde Meeder vertritt den Standpunkt, dass auch durch den Vertragspartner im Vorfeld eine deutliche Aussage (neben mündlichem Unterstützungssignal aus der Besprechung vom 07.06.2016) in schriftlicher verbindlicher Form erfolgen muss. Ebenso hegt der Gemeinderat große Skepsis an der zeitlichen Komponente und Optimismus seitens des Freistaates Bayern in Bezug auf tatsächlicher Herstellung und Inbetriebnahme der „Überleitungstrasse“. Bei aller Objektivität dürfte es nach diesseitigem Empfinden mehr als fraglich sein, ein definitive Einleitung in die Lauter, unter Abwägung aller Risiken und bis dato nicht bestehender Inanspruchnahmerechte der Grundstücke, bis zum Jahresende 2016 zu bewerkstelligen. Zumal auch das wasserrechtliche Verfahren zur Einleitungsgenehmigung in die Lauter noch nicht abgeschlossen ist. Der Gemeinderat wünscht sich hier ein deutliches Signal des Vertragspartners zur Unterstützung einer Einleitungsgenehmigungsverlängerung für die „Sulz“.	17:00		

Sitzungsdatum	Ö	NÖ	TOP	Freig	Punkt	Beschlusstext Notizen	Abstimmungs ergebnis	Gegenstimmen	entschuldigt / unentschuldigt
14.11.2016		x	4		Umbau der Kläranlage Kösfeld; Prüfung Ausbauvariante	<p><i>Beschlussvorschlag nicht - aus NÖ-Protokoll:</i></p> <p>Der Ausbauvariante "BAURCONSULT" der BAURCONSULT Architekten Ingenieure, Haßfurt, vom 03.11.2016 - wie in der Sitzung durch Herrn Matthias Kraft dargelegt - wird die Zustimmung erteilt; das vorgestellte Konzept wird zu weiteren Ausbauentwicklung angestoßen. (WWA Kronach / Ministerium)</p> <p>Mit Koenig und Kühnel Ingenieurbüro GmbH, Weitramsdorf ist Kontakt aufzunehmen, um eine kooperative Lösung in Bezug auf bisherige und künftige Vertragsbindungen auszuarbeiten.</p>	15:00		Schwarz
19.12.2016		x	4		<p>Neubau der Kläranlage Kösfeld - Kooperation der Planungsbüros BaurConsult und Koenig&Kühnel; hier: Beauftragung zur „Umplanung„ des bisherigen Projekts gegenüber dem Vertragspartner zur „Faulgasgewinnung/Nutzung“ gem. Vorstellung GRSnÖ 14.11.2016 (TOP N 4)</p>	<p>Vorschlag zum Beschluss: Variante a): Die Gemeinde beauftragt unter Grundlage der Beschlussfassung vom 14.11.2016 (Faulgasnutzung) das Ingenieurbüro Koenig & Kühnel zur Umplanung der Abwasseranlage (Kooperationsmodell mit BaurConsult) auf Basis des Angebots von ca. 140.000,- Netto. Haushaltsrückgriff (gedeckt) erfolgt auf die HH-Stelle zum Kläranlagenneubau.</p> <p>Die Fa. BaurConsult soll zur Januarsitzung des Gemeinderates geladen werden, sodass der Gemeinderat erneut die Möglichkeit erhält, Fragen insbesondere zum Thema Faulgasnutzung stellen zu können. Die Fragen sind vorab dem 1. Bürgermeister zuzuleiten, sodass die Fa. BaurConsult sich entsprechend vorbereiten kann, um schlüssige, aussagekräftige Antworten und Zahlen geben zu können.</p>	16:01		
23.01.2017		x	5	x	Umbau der Kläranlage Kösfeld; hier: technische Frageklärung, Diskussion sowie ggf. Planungsbeschluss	<p>öffentliche Bekanntgabe 20.02.2017</p> <p>Die Gemeinde Meeder beauftragt das Planungsbüro Koenig & Kühnel, vertreten durch Herrn Kühnel, in federführender Kooperation mit dem Büro BAURCONSULT (vertreten durch Herrn Kraft), das heute vorgestellte Konzept eines Kläranlagenneubaus analog der KA Steinfeld Hausen (Stichwort: inkl. Faulgasgewinnung, KA mit ca. 4.000 EW) zu planen und hierfür eine genehmigungsfähige und mit den Fachbehörden abgestimmte Planung bis längstens 30.06.2017 zu erstellen und diese vorlagefähig zu verfassen.</p> <p>Das Büro BaurConsult wird durch die Gemeinde Meeder gebeten, für anstehende Gespräche mit dem Ministerium, zur Frage der</p>	12:04 Namentlich	Ehrmann Escher Heller Schwarz unzulässige Enthaltung	Albrecht

Sitzungsdatum	Ö	NÖ	TOP	Freig	Punkt	Beschlusstext Notizen	Abstimmungs ergebnis	Gegenstimmen	entschuldigt / unentschuldigt
						<p>Abwasserdruckleitung in die Lauter sowie ggf. Alternativplanung (sofern diese relevant werden, Stichwort „Membranfiltertechnik“) die Gemeinde fachlich zu begleiten und zu unterstützen. Sofern aus diesen Gesprächen mit dem Ministerium neue Erkenntnisse vorliegen, werden diese umgehend dem GR zur Kenntnis gereicht, ggf. eine Sondersitzung anberaumt.</p> <p>Ferner beauftragt die Gemeinde Meeder gem. Auflage 1.3.3.2 aus Bescheid vom 16.03.2016 ein hydraulisches Gutachten, Berechnung der gesamten Mischwasserbehandlung Meeder (Entwässerungsbereich Kläranlage Kösfeld) unter Beachtung der über die Mindestanforderungen hinausgehenden strengeren Anforderungen (Anforderungsstufe 3) die aus gewässergütewirtschaftlichen Gründen an die Abwasserbeseitigung zu stellen sind. Auftragnehmer bzw. Angebote sind für nächste GRS einzuholen.</p>			
23.01.2017		x	4		<p>Umbau der Kläranlage Kösfeld; Antrag der SPD Fraktion vom 11.01.2017 zur Planung des Neubaus der Kläranlage Kösfeld; hier: Antrag auf Einladung eines unabhängigen Ingenieurbüros z.B. Strunz Bamberg oder Rödl und Partner, Nürnberg in die Gemeinderatssitzung zur Frage der Wirtschaftlichkeit der Gaserzeugung in einer Kläranlage mit 4000 Einwohnerwerten;</p>	Antrag SPD	05:10	Dafür: Escher Ehrmann Göhring Heller Schwarz	Albrecht
20.02.2017	x	4			<p>Öffentliche Bekanntgabe 7. Abwasserdruckleitung der Kläranlage Kösfeld in die Lauter: Hinweis zum Gespräch mit Frau Ministerin Ulrike Scharf vom 14.02.2017. Zitat des Aktenvermerks vom 15.02.2017. Inhalt: Unabdingbarer Leitungsbau mit allen rechtlichen Mitteln ist anzustoßen, die Gemeinde wird hierzu durch die Fachbereiche unmittelbare Unterstützung erfahren. Ziel: Schnellstmöglicher Abwasserdruckleitungsbau.</p>				
13.03.2017		x	6	x	<p>Umbau der Kläranlage Kösfeld; hier: Ingenieurleistungen zur Umplanung, Ergänzung zum Ingenieurvertrag</p>	<p>TOP N 6 öffentliche Bekanntgabe 10.04.2017 Umbau der Kläranlage Kösfeld; hier: Ingenieurleistungen zur Umplanung, Ergänzung zum Ingenieurvertrag. Der Gemeinderat ratifiziert die Ergänzungsplanung zum Ingenieurvertrag mit Koenig & Kühnel (Grundlage ist der Ingenieurvertrag vom 20.07./30.08.2012). Die Änderungsleistung umfasst gesamt netto 142.386,17 €.</p>	16:00		Dreßel

Sitzungsdatum	Ö	NÖ	TOP	Freig	Punkt	Beschlusstext <i>Notizen</i>	Abstimmungs ergebnis	Gegenstimmen	entschuldigt / unentschuldigt
13.03.2017		x	7	x	Neubau der Kläranlage Kösfeld mit 'Verpumpen des gereinigten Abwassers in die Lauter'; Sachstandsbericht, sowie Beschluss über Antrag auf Duldung (bzw. Enteignung gegenüber derjenigen Eigentümer, welche keine Durchleitung gesatteten)	<p>TOP N 7 öffentliche Bekanntgabe 10.04.2017 Neubau der Kläranlage Kösfeld mit 'Verpumpen des gereinigten Abwassers in die Lauter'; Sachstandsbericht, sowie Beschluss über Antrag auf Duldung (bzw. Enteignung gegenüber derjenigen Eigentümer, welche keine Durchleitung gesatteten). Der Gemeinderat beauftragt die Verwaltung zur Durchsetzung erforderlicher Grundstücksfreilegungsmaßnahmen und Optionen, welche im Zusammenhang mit Erfüllung gemeindlicher Verpflichtung aus der Vereinbarung mit dem Freistaat Bayern vom 07.01.2013 / 04.02.2013 (Neubau einer Abwasserdruckleitung von der Kläranlage Kösfeld in die Lauter) bestehen.</p> <p>Konkret wird der 1. Bgm. ermächtigt, „freihändige“ Dienstbarkeiten abzuschließen.</p> <p>In denjenigen Fällen, in welche eine „freihändige“ Durchleitungsgestattung (Angebot einer Grunddienstbarkeit zur Benutzung des Grundstücks mittels Abwasserdruckleitung DN 250 – 300) verweigert wird, ist vorrangig ein Duldungsverfahren im Rahmen des Wasserrechtsverfahrens zur Erlaubniserlangung der Einleitung in die Lauter, gegenüber derjenigen Eigentümer anzustreben (Antragstellung gegenüber dem LRA ist zu vollziehen).</p> <p>Als weiterer Schritt im Falle des „Versagens“ der Durchleitungsberechtigung im Wasserrechtsverfahren wird ein Enteignungsverfahren vollzogen, wozu ebenso der 1. Bgm. ermächtigt wird.</p>	15:01		Dreßel
10.07.2017	x		4		Öffentliche Bekanntgabe 2. Abwasserdruckleitung KA Kösfeld/Lauter Antragstellung gem. § 93 WHG inkl. Antrag auf Sofortvollzug an das LRA Coburg gesandt am 14.06.2017.				
11.09.2017	x		4		Öffentliche Bekanntgabe 5. Abnahme Regenrückhaltebecken Kösfeld Die Abnahme für das Regenwasserbehandlungsbecken auf der Kläranlage Kösfeld entsprechend VOB B findet am Mittwoch 13.09.2017 um 13.30 Uhr statt.				
09.10.2017	x		4		Öffentliche Bekanntgabe 3. Abnahme Regenrückhaltebecken Kösfeld Die Abnahme für das Regenwasserbehandlungsbecken auf der Kläranlage Kösfeld entsprechend VOB/B fand am Mittwoch 13.09.2017 um 13:30 Uhr statt. Dieses wurde jedoch nicht abgenommen, da viele Nachbesserungen erforderlich sind: Z.B. Schachtabdeckungen, Mangel am Geländer, Dichtigkeitsproben offen, Planungsmängel.				

Sitzungsdatum	Ö	NÖ	TOP	Freig	Punkt	Beschlusstext Notizen	Abstimmungs ergebnis	Gegenstimmen	entschuldigt / unentschuldigt
11.12.2017	x		4		Öffentliche Bekanntgabe 1. Hinweis zur Überleitung der Kläranlagenabwässer in die Lauter: Bescheid wurde ausgestellt, Bekanntmachung erfolgt demnächst im Meederer Heimatboten, Ausgabe Januar 2018. Die Erlaubnis wurde unter allg. Auflagen und Bedingungen erteilt. Ausschluss- bzw. Einbauzeiten sind genannt, ggf. sind Rechtsbehelfsverfahren zu erwarten, nachdem den Einwendungen zum großen Teil nicht Rechnung getragen wird. Noch offen sind die Entscheidungen zu den Verfahren nach § 92 WHG, Duldungsverfahren, der Stadt Coburg und des Landratsamtes Coburg.				
05.02.2018		x	4	x	Neubau/Umbau Kläranlage Kösfeld. Hier: Sachvortrag von Frau Hennemann, Fa. Kubus - Thema: Möglichkeiten der Finanzierung von Verbesserungsmaßnahmen	öffentliche Bekanntgabe 12.03.2018 Frau Hannemann – Fa. Kubus – erläutert dem Gremium verschiedene Varianten mit der der Neu-/Erweiterungsbau der Kläranlage Kösfeld finanziert werden kann. Möglich sind die Erhebung von Herstellungsbeiträgen sowie die Anforderung über Verbesserungsbeiträgen. (keine Beschlussfassung)			
14.05.2018	x		5		Umbau der Kläranlage Kösfeld; Vorstellung der Entwurfsplanung durch Herrn Kraft	Der Gemeinderat hat Kenntnis vom aktuellen Planungsentwurf zum Neubau der Kläranlage in Kösfeld (Planungsstand vom 23.04.2018) und erteilt hierfür seine Zustimmung. Die Einarbeitung/Ergänzung des Investitionsprogramms ab 2022 wird beauftragt.	16:01	Dreßel	
14.05.2018	x		6		Neubau/Umbau Kläranlage Kösfeld. Hier: Kalkulationsangebot von Frau Hannemann, Fa. Kubus	Beschluss 1: Die Gemeinde Meeder beabsichtigt zum Neu/Umbau der Kläranlage Kösfeld als Teilfinanzierung Verbesserungsbeiträge zu erheben.	14:03	Ehrmann Escher Heller	
14.05.2018	x		6		Neubau/Umbau Kläranlage Kösfeld. Hier: Kalkulationsangebot von Frau Hannemann, Fa. Kubus	Beschluss 2: Das Angebot von Frau Hannemann (23.03.2018) wird angenommen. Der 1. Bürgermeister wird ermächtigt die Ziff. 1 bis 7 zum Angebot je nach Bedarf zu vergeben.	15:02	Ehrmann Escher	
11.06.2018	x		6		Neubau der Kläranlage Kösfeld mit 'Verpumpen des gereinigten Abwassers in die Lauter'; hier: Sachstandsbericht, sowie Vorbereitung der Ausschreibung der Baumaßnahme "Abwasserdruckleitung"	Der Gemeinderat beauftragt die Gemeindeverwaltung die Ausschreibung der Baumaßnahme „Abwasserdruckleitung“ vollziehen zu lassen.	14:01	Dreßel	Göhring Schwarz
11.06.2018		x	4		Neubau/Umbau der Kläranlage Kösfeld; hier: Sachstandsbericht zum Regenwasserbehandlungsbecken, Unterrichtung über die Mängelliste	Sachverhalt: Mängelliste wird in der Fraktionsbesprechung vorbesprochen. In der Gemeinderatssitzung erfolgt ein Sachstandsbericht durch den 1. Bürgermeister. Das weitere Vorgehen wird aufgezeigt. Vorschlag zum Beschluss: (noch nicht belegt)			
09.07.2018		x	4		Abwasserbeseitigungsanlage; Anmeldung zum Abwasser - Innovationspreis des Neubaus der Kläranlage Kösfeld beim Bayerischen Umweltministerium;	Die Gemeinde beteiligt sich beim Abwasser – Innovationspreis des Bayerischen Umweltministeriums mit beiliegend vorgestelltem Projekt der Abwasserbeseitigungsanlage Kösfeld.	16:00		Dreßel

Sitzungsdatum	Ö	NÖ	TOP	Freig	Punkt	Beschlusstext Notizen	Abstimmungs ergebnis	Gegenstimmen	entschuldigt / unentschuldigt
08.10.2018		x	6		Ö12 wurde in NÖ6 verschoben, da nicht alle rechtlichen Ergebnisse vorhanden waren Abwasserdruckleitung für die Kläranlage in Kösfeld – hier Präsentation der Submissionsergebnisse	Vorschlag zum Beschluss: Die Wirtschaftlichkeitsprüfung wurde durch die Vergabestelle Coburg vollzogen und vom, durch die Gemeinde Meeder beauftragten Ingenieurbüro auf technischen Plausibilität geprüft. Beide Ergebnisse sind für das Unternehmen HTS Frankenbau GmbH + Co. KG mit einem Auftragsvolumen von rund 1.1 Millionen € positiv ausgefallen. Der Gemeinderat bestätigt das Ergebnis dieser Prüfungen durch einen positiven Beschluss. Mit Beschlussfassung bestätigt der Rat weiterhin die Freigabe zur Weiterleitung dieses Beschlussergebnisses an entsprechende Stellen zur weiteren Verarbeitung.	14:00		Dreßel Goch Kräußlich
12.11.2018	x		6		Neubau der Abwasserbeseitigungsanlage Kösfeld; hier: Beteiligung eines Projektsteuerer für die Leistungsphasen 5 – 9 zum Neubau der Kläranlage:	Die Gemeinde beteiligt / beauftragt die Beiziehung eines Projektsteuerers für die Ausführung der Leistungsphasen 5 – 9, gem. dem Sachverhalt vorgestellter Liste. Die Vergabe erfolgt durch die Gemeindeverwaltung.	12:02	Ehrmann Escher	Dreßel Göhring Schwarz
14.01.2019	x		4		RRB Kösfeld - Abstimmung zum weiteren Vorgehen	Beschluss a: Der Gemeinderat beschließt hiermit, den, im Sachverhalt vorgestellten Verfahrensablauf stattzugeben. Das Bauunternehmen wird, im Mängelfall zu einer letzten Nachbesserung gebeten, daraufhin wird das WWA Kronach verständigt und ggf. die Ersatzvornahme angestoßen.	13:00		Brückner Ehrmann Flohrschütz Göhring
08.04.2019	x		4		Öffentliche Bekanntgabe 5. Kläranlageneubau Kösfeld: Aktuell wurde weiterer Förderantrag hinsichtlich einer Potenzialstudie für die Kläranlage Kösfeld im Rahmen der Kommunalrichtlinie des Bundesministeriums für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit zur Fördermaßnahme: Klimaschutzprojekte im kommunalen Umfeld – Kommunalrichtlinie im Förderbereich: 2.6 Potenzialstudien gestellt. Evtl. haben wir hier die Möglichkeit, unserer Technik der Faulung und Ausfallgasverwertung mit Reduzierung des Klärschlammes in das Förderprogramm des Bundes zu bekommen. Hinsichtlich des Ausschreibungsverfahrens zur Projektplanungs- und Überwachungsvergabe wird der Zeitplan wie folgt angesteuert (Büro Baumgartner als Projektsteuerer ist ja beauftragt), so ist bis Mitte Juni beabsichtigt das Auswahlverfahren bzw. den Wettbewerb abzuschließen.				
17.06.2019	x		4		Öffentliche Bekanntgabe 7. Ausschreibung der Kläranlage (Planungsleistungen): Am 05.06.2019 ist die Freigabe zur Ausschreibung erfolgt. Nach vorgesehenen Zeitplan ist mit dem Zuschlag im September kalkuliert und hiernach natürlich die Ausschreibung des Bauverfahrens.				

Sitzungsdatum	Ö	NÖ	TOP	Freig	Punkt	Beschlusstext Notizen	Abstimmungs ergebnis	Gegenstimmen	entschuldigt / unentschuldigt
17.06.2019	x		12		Beschluss zur Durchführung, sowie Beantragung des vorzeitigen Beginns diverser Bauvorhaben, nach den "Richtlinien für Zuwendungen zu wasserwirtschaftlichen Vorhaben"	Der Gemeinderat beschließt hiermit bezüglich den vorgesehenen Baumaßnahmen: 1. Kleinwalburer Straße bis Kreuzungsbereich Bahnhofstraße 2. Kirchschlager Straße 3. Kläranlagenneubau Kösfeld 4. Beuerfeld Wasserpumpwerk 5. Blumenstraße 6. Thüringer Straße die Förderung nach den „Richtlinien für Zuwendungen zu wasserwirtschaftlichen Vorhaben“ (RZWAs 2018) zu beantragen, als auch einen Antrag zum vorzeitigen Baubeginn bei der übergeordneten Behörde (Wasserwirtschaftsamt Kronach) zu stellen. Ferner bestätigt dieser durch Beschluss, die oben aufgeführten Vorhaben innerhalb des Förderzeitraums anzusteuern und zu realisieren	13:00		Dreßel Heller Höfer M Schwarz
15.07.2019	x		9		Kläranlage Kösfeld - RRB Ausführungsentscheid	Der Gemeinderat beschließt hiermit, das Geländer als Holmgeländer in Rundrohrausführung beizubehalten, nimmt die kaufmännische Lösung an und veranlasst über die Verwaltung die im Sachverhalt geschilderten, notwendigen Maßnahmen.	14:00		Dreßel Goch Göhring
19.08.2019	x				Öffentliche Bekanntgabe 10. Lauterüberleitung Baumaßnahme verläuft planmäßig mit der Ausnahme, dass das LRA wegen naturschutzrechtlicher Aspekte einen Teilbereich gegenwärtig nicht bebauen ließ, wie wir uns dies gedacht haben. Diesbezüglich ist bereits der Fachbereich um Stellungnahme bzw. Absprache formal gebeten und eine mündliche Zustimmung zur Fortführung der Maßnahme erteilt. Konkret ging es um die Frage, ob ein Fräsverfahren oder ein Pflugverfahren zur Anwendung kommen muss, im Naturschutzgebiet.				
14.10.2019		x	5	Tw	Umbau Kläranlage Kösfeld - Auswertung des VGV Verfahrens (Bieterwettbewerb) und Vergabe der Leistung an ein Planungsbüro	Vorschlag zum Beschluss: BAURCONSULT Architekten Ingenieure GbR den Auftrag zu erteilen	15:00		Goch Höfer M
18.05.2020	x		4		Öffentliche Bekanntgabe 2. Zuwendungsbescheid RZWAS, Posteingang am 01.04.2020: Zuwendung wird gewährt für die Kläranlagensanierung bzw. Neubau und der Kanalsanierungen. Zuwendungshöhe (nach Baukosten) aber grds.: 925.000,- für KA – Neubau und bis zu ca. 1.100.000,- für Kanalsanierungen. Ausschreibungen haben wir beauftragt, aktuelle für Kirchschlager Str. und Thüringer Str. Bauplanungsfenster wie folgt: Kirchschlager Str. 27.07. bis 13.11.2020 Thüringer Str. 13.11.2020 bis 26.02.2021 Beschluss zur Vergabe der Maßnahme ist geplant am 13.07.2020.				
18.05.2020	x		4		Öffentliche Bekanntgabe 4. Kläranlagenneubau Kösfeld, Arbeitskreisbildung Thema Kläranlagenneubau: Einladung, Wunsch des 1. Bgm. auf regelmäßige Sitzungen des Baureferats zum Neubau der Kläranlage hierzu ergeht Vorschlag und herzliche Einladung des 1. Bgm. ab Donnerstag den 28.05.2020, jeweils 17.00 Uhr oder Mittwoch 08.00 Uhr. Der Gesprächs- Beratungskreis wird gebildet aus: Verwaltung, Bgm., Baureferat und ggf. jeweils Sonderteilnehmer.				

Sitzungsdatum	Ö	NÖ	TOP	Freig	Punkt	Beschlusstext Notizen	Abstimmungs ergebnis	Gegenstimmen	entschuldigt / unentschuldigt
18.05.2020	x		13		Kläranlagenneubau Kösfeld - Baufelderschließung Zuwegung zur späteren Baustelle des Neubaus	Variante 1: Baufeldzufahrt ab Staatsstraßenrassierung über die beiden alten Brückenkörper bei Kösfeld, welche sich nordöstlich (NICHT nördlich; vgl. Skizze) befinden, werden ertüchtigt, bzw. erneuert, sodass diese problemlos nach und neben dem Schwerverkehr von anderen Verkehrsteilnehmern befahren werden können. Kostenschätzung des Ingenieurbüros: 250.000 € Aktuelles Kostenangebot (Bauwerksteile): 105.500 €	01:06	Höfer Flohrschütz Goch Korn Welsch Göhring	
18.05.2020	x		13		Kläranlagenneubau Kösfeld - Baufelderschließung Zuwegung zur späteren Baustelle des Neubaus	Variante 3: Baufeldzufahrt ab Staatsstraßenrassierung über Behelfsbrücken. Diese Behelfsbrücken werden neben den nordöstlich von Kösfeld befindlichen Brückenkörpern eingebracht (Westseite) und dienen danach für die Dauer der Baumaßnahme ausschließlich dem LKW- Lieferverkehr der Baufirma. Nach Abschluss der Um- und Neubaumaßnahme der Kläranlage Kösfeld werden diese wieder zurückgebaut. Kostenschätzung des Ingenieurbüros: 125.000 € Da ein Eingriff in ein Fließgewässer erfolgen wird, muss hierzu eine Zusage, wie auch ein rechtskräftiger Wasserrechtsbescheid des WWAs Kronach erfolgen und ausgestellt, bzw. zu Gunsten der Gemeinde während der Baumaßnahme genehmigt werden. Eine temporäre Zusage ist dabei wahrscheinlicher, als ein dauerhaftes Einbringen der Behelfsbrücken, weswegen der Rückbau bereits mit vorgesehen ist. Eine aktuelle Aussage des WWAs hierüber wurde bisher noch nicht getroffen.	06:01	Ehrmann	
18.05.2020		x	12		Kläranlagenneubau Kösfeld - Lagerung des anstehenden Bodenaushubs Variantendarstellung	Vorschlag zum Beschluss: Der Gemeinderat beschließt hiermit, die Benutzung des Flurstücks 18 (Gem. Kösfeld) als Ausweich und Zwischenlagerdepot für den Bodenaushub während des Kläranlagenneu- und -umbaus. Weiterhin wird dadurch beschlossen, das Flurstück 331 (Gem. Beuerfeld) an die bisherige Pächterin des Flurstücks 18 (Gem. Kösfeld), namentlich, zu verkaufen. Dieser Beschluss tritt nur in Kraft, sollte durch eine übergeordnete Behörde die Benutzung des Flurstücks 23 (Gem. Kösfeld) für und während der Umbaumaßnahme versagt werden.	ohne		

Sitzungsdatum	Ö	NÖ	TOP	Freig	Punkt	Beschlusstext Notizen	Abstimmungs ergebnis	Gegenstimmen	entschuldigt / unentschuldigt
25.05.2020	x		8		Kläranlageneubau Kösfeld - Sicherheits- und Gesundheitsschutzkoordinator; hier: Vorgehen zur Beauftragung	Der Gemeinderat beschließt hiermit, dass ein Sicherheits- und Gesundheitsschutzkoordinator (SiGe-Ko.) die angestoßene Planung, sowie den späteren Vollzug der Baumaßnahme des Kläranlageneubaus in Kösfeld über das Ingenieurbüro „baurconsult“ begleitet. Ferner beschließt das Gremium, dass eine unverzügliche Ausschreibung über diese Maßnahme zu erfolgen hat.	07:00		
22.06.2020	x		6		Kläranlageneubau Kösfeld – Beauftragung SÜC zur Errichtung einer Trafo-Station	Der Gemeinderat beschließt das vorliegende Angebot [SÜC] (vgl. Anlage) anzunehmen und dem Bau des Transformatorengebäudes zuzustimmen. Die Errichtung wird durch Rück- und Absprachen zwischen SÜC, BAURCONSULT und dem Bauunternehmen realisiert werden. Ebenfalls werden diesbezüglich, zur Erstellung und Errichtung des Transformatorengebäudes, sowie der dafür notwendigen Erdarbeiten, bereits haushaltstechnische Mittel freigegeben.	17:00		
22.06.2020		x	5		Kläranlageneubau Kösfeld – Beauftragung eines zertifizierten Prüfsachverständigen für Standsicherheit nach BayBO	Wenn der Ausschluss einer Prüfstatik eines Prüffingenieurs für den Um- und Neubau der Kläranlage in Kösfeld nicht erfolgen kann, wird der Gemeinderat hiermit die Anfertigung eines solchen Dokuments veranlassen. Dafür wird ebenfalls beschlossen, entsprechende haushaltstechnische Mittel zur Verfügung zu stellen.	Vertagt bis Baugenehmigung vorliegt		
13.07.2020		x	4		Kläranlageneubau Kösfeld – Beauftragung eines zertifizierten Prüfsachverständigen für Standsicherheit nach BayBO	s.o.	16:00		Gleichmann
12.10.2020	x		4		Öffentliche Bekanntgabe 4. Kläranlageneubau Kösfeld: Hier erreichte uns mit Posteingang vom 24.09.2020 die Zustimmung bzw. Freigabe zur Baumaßnahme, so dass nunmehr das Ausschreibungsverfahren gestartet werden kann. Dies wird nun vollzogen.				
09.11.2020	x		4		Öffentliche Bekanntgabe 4. Kläranlageneubau Kösfeld: Hier erreichte uns mit Posteingang vom 29.10.2020 die Baugenehmigung des Landratsamtes Coburg. Die Ausschreibung ist angestoßen.				
08.02.2021	x		4		Öffentliche Bekanntgabe 2. Kläranlageneubau Kösfeld: Berichtigung meiner Information an die Mitglieder des Gemeinderates zum Ausschreibungsergebnis der Kläranlage Kösfeld. Hier muss ich richtig stellen, dass sich meine genannten Zahlen auf die Nettokosten des aktuellen Ausschreibungsergebnisses zur Bautechnik und Verfahrenstechnik (Nettobeträge) bezogen, exklusive Elektroarbeiten. Meine Information muss ich insofern berichtigen und dies klarstellen.				

Sitzungsdatum	Ö	NÖ	TOP	Freig	Punkt	Beschlusstext Notizen	Abstimmungs ergebnis	Gegenstimmen	entschuldigt / unentschuldigt
08.02.2021		x	6		Ausschreibungsergebnisse der Kläranlage Kösfeld	Der KKA beschließt die Durchführung eines erneuten Ausschreibungsverfahrens unter Option eines größeren Umsetzungszeitfensters und Aufteilung der Gewerke, nachdem die Bieterangebote die Finanzierungsmöglichkeiten der Gemeinde Meeder übersteigen und die Verfahrenstechnik (maschinelle Schlammbehandlung) infolge weiterer Förderoptionen verändert werden sollen.	06:01	Göhring	
18.02.2021		x	5	x	Durchführung eines erneuten Ausschreibungsverfahrens der Kläranlage Kösfeld	Das KKA Mitglied Matthias Korn stellt einen Antrag auf namentliche Abstimmung im Rahmen der Geschäftsordnung, da Entscheidung große Tragweite	07:00		
						Der KKA beschließt/bestätigt in Ergänzung seiner Beschlussfassung vom 08.02.2021 die Aufhebung des bestehenden Ausschreibungsverfahrens. Der Inhalt der "Dokumentation der Erwägungsgründe zur Aufhebung des Verfahrens" (Posteingang in der Gemeinde Meeder am 18.02.2021), vom 15.02.2021 (Baurconsult) sowie Ergänzung vom 16.02.2021 (Zentrale Beschaffungsstelle der Stadt Coburg), wird durch den KKA bestätigt. Die vorgenannte "Dokumentation der Erwägungsgründe zur Aufhebung des Verfahrens" wird zum Bestandteil der Niederschrift erklärt. Dagegen Gerald Göhring: Begründung: Er ist beauftragt im Namen der Fraktion gegen diesen Beschlussvorschlag zu stimmen.	06:01	Göhring	
08.03.2021	x		4		Öffentliche Bekanntgabe 5 Durchführung eines erneuten Ausschreibungsverfahrens der Kläranlage Kösfeld Das KKA Mitglied Matthias Korn stellt einen Antrag auf namentliche Abstimmung im Rahmen der Geschäftsordnung, da Entscheidung große Tragweite Dafür: 7 Dagegen: 0 Anwesend: 7 Beschluss: Der KKA beschließt/bestätigt in Ergänzung seiner Beschlussfassung vom 08.02.2021 die Aufhebung des bestehenden Ausschreibungsverfahrens. Der Inhalt der „Dokumentation der Erwägungsgründe zur Aufhebung des Verfahrens“ (Posteingang in der Gemeinde Meeder am 18.02.2021), vom 15.05.2021 (Baurconsult) sowie Ergänzung vom 16.02.2021 (Zentrale Beschaffungsstelle der Stadt Coburg), wird durch den KKA bestätigt. Die vorgenannte „Dokumentation der Erwägungsgründe zur Aufhebung des Verfahrens“ wird zum Bestandteil der Niederschrift erklärt. Dafür: 6 Dagegen: 1 Anwesend: 7 Dafür: Christian Siebinger, Christian Flohrschütz, Harald Goch, Matthias Korn, Philipp Welsch, Bernd Höfer Dagegen: Gerald Göhring Begründung: Er ist beauftragt im Namen der Fraktion gegen diesen Beschlussvorschlag zu stimmen.				

Sitzungsdatum	Ö	NÖ	TOP	Freig	Punkt	Beschlusstext Notizen	Abstimmungs ergebnis	Gegenstimmen	entschuldigt / unentschuldigt
26.04.2021	x		4		Öffentliche Bekanntgabe 3. Information Kläranlagenneubau Kösfeld: Auch hierzu darf ich meine Mail vom 22.04.2021 in Erinnerung bringen, welche ich an alle Fraktionsvorsitzenden gesandt habe und welche den aktuellen Terminplan beinhaltet. Sollten hierzu fragen bestehen bitte ich diese mir mitzuteilen				
02.08.2021		x	5	x	Ausschreibungsergebnisse der Kläranlage Kösfeld - 2021; Präsentation und Vergabe	Es wird durch den Ersen Bürgermeister Bernd Höfer der Antrag gestellt, eine namentliche Abstimmung im Rahmen der Geschäftsordnung durchzuführen.	15:02		
02.08.2021		x	5	x	Ausschreibungsergebnisse der Kläranlage Kösfeld - 2021; Präsentation und Vergabe	Der Gemeinderat beschließt die Durchführung und Beauftragung nachfolgender Gewerke. 1. Es wird beschlossen, den vorgeschlagenen Auftrag der Firma/unternehmen " Otto Heil GmbH & Co. KG " entsprechend ZV Meeder - Kläranlage Kösfeld - Abbruch-, Ingenieur- und Baumeisterarbeiten Vergabenummer: 1020-0452-2021/000520 zum Angebotspreis von 4.572.200,33 € (brutto) nach Freigabe über die Vergabestelle zu erteilen. Dies wird weiterhin über die Gemeindeverwaltung und dem Ingenieurbüro "baurconsult GbR" vollzogen.	14:03	Ehrmann Escher Siebinger	
02.08.2021		x	5	x	Ausschreibungsergebnisse der Kläranlage Kösfeld - 2021; Präsentation und Vergabe	2. Es wird beschlossen, den vorgeschlagenen Auftrag der Firma/unternehmen " hydrottools GmbH & Co. KG " entsprechend ZV Meeder - Kläranlage Kösfeld - Verfahrenstechnik Vergabenummer: 1020-0452-2021/000518 zum Angebotspreis von 1.360.484,06 € (brutto) nach Freigabe über die Vergabestelle zu erteilen. Dies wird weiterhin über die Gemeindeverwaltung und dem Ingenieurbüro "baurconsult GbR" vollzogen.	14:30	Ehrmann Escher Siebinger	
13.09.2021	x		4		Öffentliche Bekanntgabe Die aus nichtöffentlicher Sitzung freigegebenen Tagesordnungspunkte werden verlesen. TOP 5 GRS vom 02.08.2021: Kläranlagenneubau Kösfeld Hierzu darf bekanntgegeben werden, dass der Gemeinderat mit 14 zu 3 Stimmen die Auftragsvergabe für den Neubau der Kläranlage Kösfeld beschlossen haben. Hierzu erfolgte eine Auftragsvergabe in Höhe von 4,5 Mill. (Brutto) für das Gewerk Abruch, Ingenieur und Baumeisterarbeiten sowie 1,3 Mill. für das Gewerk Verfahrenstechnik.				
13.09.2021	x		8		Neubau Kläranlage; Beendigung der Zusammenarbeit mit der KUBUS Kommunal- und Service GmbH und Vergabe der Leistungen an die Dr. Schulte Röder Kommunalberatung UG	nur Sachstandsbericht, keine Abstimmung			
04.10.2021	x		6		Beschlussfassung zur Übertragung des Fördermittelbescheides von der RZWAs 2018 in die RZWAs 2021	Vorschlag zum Beschluss 1: Der Gemeinderat beschließt den Übertrag der mittels Förderbescheid vom 13.03.2020, betreffend der baulichen Sanierung der Abwasserbehandlungsanlage in Kösfeld genehmigten Maßnahme, in die Förderkulisse der RZWAS 2021.	14:00		

Sitzungsdatum	Ö	NÖ	TOP	Freig	Punkt	Beschlusstext <i>Notizen</i>	Abstimmungs ergebnis	Gegenstimmen	entschuldigt / unentschuldigt
04.10.2021	x		6		Beschlussfassung zur Übertragung des Fördermittelbescheides von der RZWas 2018 in die RZWas 2021	Beschluss 2: Es erfolgt der Verzicht auf Übertrag des Förderbescheids für die Kanalsanierungs- und Wasserleitungsarbeiten der Maßnahmen Schulweg, Rosengasse, Blumenstraße und Kleinwalburer Straße in die RZWAS 2021 Die Verwaltung wird beauftrag für die vorgenannten Projekte erneuten Förderantrag im Jahre 2022 nach der RZWAS 2021 zu stellen.	14:00		
08.11.2021		x	4		Vereinbarung mit dem staatlichen Bauamt Bamberg zur Schaffung einer gemeinsamen Retentionsausgleichsfläche - Zum Vorhaben des Kläranlageneubaus	Der Gemeinderat beschließt die Vereinbarung mit dem staatlichen Bauamt Bamberg anzunehmen.	17:00		
10.01.2022	x		8		Sachstandbericht zur Kalulation des Verbesserungsbeitrages für den Neubau der Kläranlage durch die KUBUS Kommunalberatung	<i>Info, dass in etwa zwei Wochen erste Zahlen zu erwarten sind</i>			
14.02.2022	x		5		Kläranlage Kösfeld Sanierung/Neubau; hier Freigabe aller in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse zum Thema Kläranlageneubau Kösfeld inkl. sämtlicher hierzu erfolgter Abstimmungsergebnisse, nachdem der Grund der Geheimhaltung entfallen ist;	Sachverhalt: Es folgt ein münlicher Sachverhalt			
		x	4		Neubau der Kläranlage Kösfeld, Refinanzierung der Investitionsmaßnahme				